



Foto: Moze Zvukov Agency

PRESSEMITTEILUNG  
21. JUNI 2022

## LIEBE MEDIENVERTRETER\*INNEN, LIEBE KOLLEG\*INNEN,

endlich ist der Open-Air- und Festival-Sommer wieder in vollem Gange – und auch das Musikprogramm des Reeperbahn Festivals verzeichnet jede Menge Neuzugänge: Von der ukrainischen Rapperin und ANCHOR 2019-Gewinnerin **alyona alyona** (UKR), über Songwriterin Alynda Segarra mit ihrer Band **Hurray For The Riff Raff** (USA), die britische Band **Cassia** (GBR), **Paula Hartmann** (DEU), Rapper **Albi X** (DEU) und viele weitere mehr! Schon jetzt wird klar, dass sich hier ein stilistisch vielfältiges internationales Programm abzeichnet, wie man es vom Reeperbahn Festival kennt und liebt!

Frehn Hawel

## ÜBER 30 NEUE ACTS UND KÜNSTLER\*INNEN FÜR DAS REEPEERBAHN FESTIVAL 2022

Kaum zu glauben, aber in nur knapp 14 Wochen heißt es bereits „Herzlich Willkommen zum 17. Reeperbahn Festival!“. In rund 90 Tagen präsentieren sich an vier Festivaltagen die spannendsten Newcomer\*innen und Talente aus aller Welt! Da das Musikprogramm des Reeperbahn Festivals international einen exzellenten Ruf genießt, zu dessen Entdeckungen schon Namen wie Lykke Li, Ed Sheeran, Yard Act, Bon Iver, Rag'n'Bone Man und unzählige mehr zählen, lohnt sich auch bei der Bestätigung der neuesten Acts ein genauerer Blick auf die Liste.

Mit **alyona alyona** (UKR) (Foto) kommt nicht nur die Gewinnerin des ANCHOR 2019 erneut nach Hamburg – die inzwischen von der internationalen Kritik gefeierte Rapperin wird auf dem diesjährigen Reeperbahn Festival nicht nur frisches Material präsentieren, sondern auch im Rahmen der Reeperbahn Festival Konferenz über die Auswirkungen des Krieges in ihrem Heimatland berichten.

Die Band **Hurray For The Riff Raff** (USA) um Songwriterin und Frontfrau Alynda Segarra hat sich über ihre inzwischen acht Studioalben einen Ruf als eine der wichtigsten Rock-Formationen ihrer Heimat erspielt, der das Kunststück gelingt, sich mit jedem Album neu zu erfinden und dennoch unverwechselbar sie selbst zu bleiben, wie ihr neuestes Werk „Life On Earth“ belegt.

Wennritisches Gespür für Indie-Rock-Melodien auf Soundelemente aus Afrobeat und Highlife trifft, wird's in der Regel immer spannend, besonders dann, wenn eine Band wie **Cassia** (GBR) damit auch noch nebenbei den idealen Soundtrack des Sommers liefert, der Hits wie „100 Times Over“ oder „Small Spaces“ bereithält. Im September kommt die Band nach ihrer ausverkauften Show im April erneut nach Hamburg.

Pop ist immer dann am besten, wenn er ohne viele Worte auskommt und dennoch sehr vielen aus der Seele spricht – eine absolute Wahrheit, die **Paula Hartmann** (DEU) auf ihrem Debüt „Nie Verliebt“ verinnerlicht zu haben scheint und in ihren Songs mit Pop, Hip-Hop, R'n'B und Trap-Sounds eloquent zu einem unwiderstehlichen Ganzen zusammenführt.

**Albi X** (DEU) gilt als einer der frischesten Acts der deutschen Rap-Szene, der mit aggressiven Bars und Trap-Beats wie in „Bibamba“ auf sich aufmerksam machte. Seine Tracks über Diskriminierung und die Kraft der Musik, sie überwinden zu können, kickt der gebürtige Kölner mit kongolesischen Wurzeln so glaubwürdig wie kaum jemand sonst – und das auf Deutsch genauso wie Französisch und Lingala, der Handelssprache der beiden Kongo-Staaten und Angola. Wir sagen: Durchstarterpotential galore!

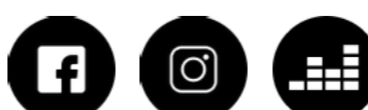
## WEITERHIN BESTÄTIGT:

KeKe (AUT), Eydís Evensen (ISL), Luke Noa (DEU), Friedberg (AUT/GBR), Meskerem Mees (BEL), Ennio (DEU), Sinead O'Brien (IRL), Das Paradies (DEU), Oliver Francis (USA), Saveus (DNK), Liz Lawrence (GBR), Alex Lahey (AUS), Slopes (NOR), Banji (NLD), Denise Chaila (IRL), The Rills (GBR), Takeshi's Cashew (AUT), Resi Reiner (AUT), Taxi Kebap (FRA / MAR), Cosma Joy (DEU), Brooke Combe (GBR), Francis of Delirium (LUX), Mabe Fratti (GUM/ MEX), Ladaniva (FRA/ ARM), Witch Fever (GBR), Charles Watson (GBR), VLURE (GBR), STONE (GBR), DITZ (GBR), The Dears (CAN), Pet Deaths (GBR), Heave Blood & Die (NOR), Gurriers (IRL).

WELCOME:  
FOCUSCOUNTRY 2022  
**USA**



zur Website



Gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Diese E-Mail wurde verschickt an  
g.wieck@reeperbahnfestival.com. [Browserview](#).  
Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können  
Sie sie hier [abbestellen](#).